

# Marokko: Trekking am Rande der Sahara

Mit Marrakesch und dem Drâa-Tal

## Oster-Termin speziell für Familien ausgerichtet

Sahara - der Name ruft Bilder von unendlicher Weite, Bergen aus Sand und fruchtbaren Oasen hervor. Nachts ist der Himmel so klar, dass man die Sterne fast greifen kann. Von Grau über Purpurrot bis Rot, Bernstein- und Goldfarben erwacht die Wüste bei Sonnenaufgang. Früh am Morgen zeugen nur die Spuren der Wüsten-Säugetiere, Reptilien und Insekten im sonst unberührten Sand der Dünen vom nächtlichen Leben in der Wüste.

Die Landschaft der Sahara reicht von einer steinig, flachen Weite bis durch den Wind gebildete Sanddünen, die nur gelegentlich von Oasen unterbrochen werden. Das Gefühl des Raums und der Einsamkeit ist eindrucksvoll. Sonnenauf- und Sonnenuntergang inmitten der Dünen sind ein unvergessliches Erlebnis. Im Ostteil der Atlas-Berge, im Drâa Tal und im Tafilalet, an der Küste von Laâyoune und im Süden liegen fantastische Sanddünen. Südlich vom Saghro Massiv befinden sich die großartigen Dünen des Erg Chegaga. Hier leben die Reguibat-Nomaden mit ihren Kamelherden. In der Oase werden Datteln, Zitrusfrüchte, Korn und Oliven geerntet. Ungefähr die Hälfte der Oasenbewohner sind Berber. Durch diese Landschaft führt unsere abwechslungsreiche Wanderreise.

<b>3. 2. - 11. 2.2012*</b>	<b>Semesterferien</b>
<b>31. 3. - 9. 4.2012**</b>	<b>Karwoche/Ostern</b>
<b>19.10. - 28.10.2012</b>	<b>Nationalfeiertag</b>
<b>28.12. - 6. 1.2013</b>	<b>Silvester</b>

## StudienErlebnisReise mit Flug, Kleinbus, Hotels/HP und 5 Nächte im Zelt/VP

Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München, Berlin, Frankfurt € 1.270,-- € 1.300,--

EZ-Zuschlag (nur Hotels): € 85,--

Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 242,--

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München/Berlin - Frankfurt - Casablanca.** Zuflüge nach Frankfurt. Am späten Abend Linienflug mit Lufthansa nach Casablanca - Ankunft gegen Mitternacht. Transfer zum Hotel in Casablanca.

**2. Tag: Casablanca - Marrakesch.** Am Morgen erkunden wir bei einer kurzen Stadtrundfahrt Casablanca - Fahrt u.a. zur zweitgrößten Moschee der Welt (Moschee Hassan II.). Durch landwirtschaftlich intensiv genutzte Regionen geht es weiter Richtung Süden an den Fuß des Hohen Atlas nach Marrakesch: Die Stadt der Berber gilt als die schönste Marokkos. Am Abend lauschen wir am Djemaa el Fna den Märchenerzählern und sehen die Vorstellungen der Gaukler und Schlangenbeschwörer. Jeden Abend verwandelt sich der Platz in ein riesiges Freiluft-Restaurant, über den appetitlich der Duft von gegrilltem Fleisch und Gemüse zieht.

**3. Tag: Marrakesch - Ouarzazate - Oase Laghrizima.** Heute erwartet uns eine lange Fahrtappe von ca. 9 Stunden bis in den Süden des Landes. Frühmorgens fahren wir über die Serpentinstraße zum 2260 m hohen Tizi n' Tichka-Pass, wo wir den Hohen Atlas queren. Nach

dem Mittagessen in einem typischen Restaurant geht es durch die Terrassenfelder und -dörfer der Chleuh-Berber nach Ouarzazate. Auf steiniger Piste durchqueren wir eine gewaltige Steinwüste und gelangen zum ausgetrockneten Irikki-See. Mit etwas Glück begegnen wir heute einer Nomaden-Schülergruppe mit ihrem Lehrer, wo wir eventuell ein wenig beim Unterricht zusehen dürfen. Übernachtung in Zelten oder im Nomadenzelt in der Oase Laghrizima, wo uns auch unsere Kameltreiber für die nächsten Tage erwarten.

**4. Tag: Oase Laghrizima - Labidliya-Dünen.** Nach dem Frühstück beladen die Kameltreiber die Tiere, die wir als Lastenträger für die nächsten Tage einsetzen. Unsere Karawane wandert auf dem ausgetrockneten Irikki-See bis zu den ersten Dünen. Der Weg führt weiter durch Sandgebiet, doch sollte es zu mühsam werden, können wir auf die Steinwüste ausweichen. Mittagsrast im Schatten von Akazien oder Tamarisken. Am Nachmittag ziehen wir wieder durch die Sanddünen, die im abnehmenden Tageslicht in den unterschiedlichsten Farben leuchten. Je näher wir dem Erg Labidliya und Erg Chegaga kommen, desto höher und eindrucksvoller werden die Dünen (Wegstrecke ca. 14 km, ca. 5 Std. Gehzeit). Übernachtung in Zelten.

**5. Tag: Labidliya-Dünen - Oued Laatach.** Von den Labidliya-Dünen wandern wir heute zum Oued Laatach. Die erste Etappe führt uns durch eine interessante Dünenlandschaft. Das Mittagessen nehmen wir wieder im Schatten von Akazien in der Nähe dieser Dünenlandschaft ein. Am Nachmittag folgen wir weiter den Dünen bis zum Hassi Oued Laatach (Wegstrecke ca. 18 km, ca. 6 Std. Gehzeit). Übernachtung in den Zelten oder - wer will - auf dem Sand unter dem freien Himmel.

**6. Tag: Oued Laatach - Lamhamid.** Wir starten auf dem festen Boden eines ausgetrockneten Sees. Zum größten Teil sind wir dann allerdings inmitten weicher Sanddünen unterwegs, manche Etappen führen auch über härtere Böden. Nach der Mittagsrast unter Tamarisken dauert es noch zwei Stunden bis zum Camp beim Dorf Lamhamid (Wegstrecke ca. 20 km, ca. 6 Std. Gehzeit). Übernachtung in Zelten.

**7. Tag: Lamhamid - Ras Enkhal - Ouled Driss.** Die Kameltreiber beladen heute zum letzten Mal die Tragtiere - für unsere letzte Etappe inmitten der Wüste. Richtung Osten geht es über kleine Dünen - zum größten Teil sind wir wieder im weichen Sand unterwegs. Nach einem Picknick unter Tamarisken geht es zum Lagerplatz beim Dorf Ouled Driss. Vor dem Sonnenuntergang unternehmen wir noch einen kleinen Spaziergang durch das alte Lehmendorf. Nach Möglichkeit besuchen wir hier auch eines der sozialen Projekte, die zur Unterstützung der Frauen ins Leben gerufen wurden. Die Frauen lernen hier lesen, schreiben und diverse handwerkliche Arbeiten. (Wegstrecke ca. 20 km, ca. 6 Std. Gehzeit). Übernachtung in Zelten.

**8. Tag: Ouled Driss - Zagora - Marrakesch.** Frühmorgens verabschieden wir die Kameltreiber und fahren nach Zagora, das 'Tor zur Wüste' mit seiner sehenswerten Kasbah. Es ist ein bedeutender Marktort und war über Jahrhunderte Ausgangspunkt von Kamelkarawanen durch die Sahara Richtung Timbuktu. Am frühen Nachmittag Fahrt Richtung Ouarzazate und über den Tichka Pass nach Marrakesch.

**9. Tag: Marrakesch - Casablanca.** Der Vormittag steht für einen gemütlichen Bummel durch Marrakesch zur Verfügung - für Besichtigungen der großartigen Altstadt oder zum Besuch der Souks. Am Nachmittag Transfer nach Casablanca. Nach dem Abendessen im schönen Restaurant 'Rick's Cafe' Transfer zum Flughafen.

**10. Tag: Casablanca - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München/Berlin.** Nach Mitternacht Rückflug über Frankfurt nach Österreich und Deutschland, wo man am Vormittag ankommt.

## Leistungen:

- \* Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Casablanca und retour
- \* Transfers mit einem marokkanischen Kleinbus mit Aircondition oder - je nach Notwendigkeit - mit Geländefahrzeugen
- \* 3 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (marokkan. Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- \* 5 Übernachtungen in Zweimann-Igluzelten inmitten der Wüste
- \* Halbpension in den Hotels, Vollpension während des Trekkings vom 3. Tag morgens bis 9. Tag morgens, Abendessen in Casablanca
- \* qualifizierte, deutschsprechende marokkanische Reiseleitung
- \* Führer, Koch und Kamel-/Maultreiber (die Tiere - 1 Kamel/Muli für 2 Personen - tragen das Gepäck, nicht die Teilnehmer; Reitkamele müssen vorab für € 20,-- pro Tag vorreserviert werden)
- \* 1 kleiner JPM-Guide 'Marokko' pro Zimmer
- \* Flug bezogene Taxen (derzeit € 242,--)

## Gültiger Reisepass erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 16 Personen

**\*1. Termin:** Aufgrund einer Flugtagänderung durch Lufthansa Rückflug bereits am 9. Tag. Die zweite Übernachtung erfolgt in Ouarzazate (statt Marrakesch), die Trekkingroute wird entsprechend angepasst.

**\*\*2. Termin:** Dieser Termin ist vor allem auf Familien ausgerichtet - der Tagesablauf wird dementsprechend angepasst.

**P-ONMW**



Sanddünen des Erg Chegaga

© Marokko Tourismus

# Trekking am Rand der Sahara u. am Fuß des Djebel Toubkal

## Mit Marrakesch und dem Drâa-Tal und Übernachtung in einer ehemaligen Berberburg

Das Trekking am Rande der Sahara führt durch unterschiedliche Wüstenlandschaften - über hohe Dünen, in sanfte Sandmeere und über ausgetrocknete Seen. Die Tagesetappen von ca. 14 - 20 km sind mit durchschnittlicher Kondition gut zu schaffen, wer will kann sich auch ein Reitkamel anmieten.

Nach der Wanderreise durch die Region des Erg Chegaga geht es zur Kasbah du Toubkal - rund 65 km von Marrakesch entfernt thront sie auf 1800 m Höhe mit fantastischem Ausblick auf die umliegenden 4000er und die Bergoase Imlil. Sie ist ein Rückzugsort in den Bergen des Hohen Atlas, am Fuße des Djebel Toubkal, dem höchsten Berg Nordafrikas. Die ehemalige Berberburg wurde in ein wunderschönes Öko-Hotel umgewandelt und ist zugleich ein Vorzeigeprojekt für sozialverträglichen Tourismus. Ein Teil der Einnahmen geht an lokale Entwicklungsprojekte. Die Angestellten stammen aus den umliegenden Berberdörfern und werden Sie herzlich empfangen und Ihnen gern einen faszinierenden Einblick in ihre Kultur geben.

**31. 3. - 11. 4.2012 Karwoche/Ostern**  
**19.10. - 30.10.2012 Nationalfeiertag**

**StudienErlebnisreise mit Flug, Kleinbus, Hotels/HP, 5 Nächte im Zelt/VP und 2 Nächte in der Kasbah du Toubkal/HP**

**Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München, Berlin, Frankfurt € 1.690,-**

**EZ-Zuschlag (Hotels und Kasbah): € 265,-**  
**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 242,-**

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München/Berlin - Frankfurt - Casablanca.** Zufüge nach Frankfurt. Am späten Abend Linienflug mit Lufthansa nach Casablanca - Ankunft gegen Mitternacht. Transfer zum Hotel in Casablanca.

**2. - 7. Tag: Programm wie ‚Marokko: Trekking am Rande der Sahara‘, S. 12, 2. - 7. Tag**

**8. Tag: Ouled Driss - Zagora - Ouarzazate - Imlil.** Frühmorgens verabschieden wir die Kameltreiber und fahren nach Zagora, das ‚Tor zur Wüste‘ mit seiner sehenswerten Kasbah. Es ist ein bedeutender Markort und war über Jahrhunderte Ausgangspunkt von Kamelkarawanen durch die Sahara Richtung Timbuktu. Nach der Mittagsrast fahren wir nach Ouarzazate und erreichen über den Tichka-Pass am frühen Abend das Dorf Imlil im Herzen des Hohen Atlas. Übernachtung in der Kasbah du Toubkal - einer ehemaligen Berberburg.

**9. Tag: Wanderung im Hohen Atlas.** Heute unternehmen wir eine Wanderung in der herrlichen Welt des Hohen Atlas. Zwei Pässe warten auf uns - der Tizi'n Tamaterte (2270m), der uns einen wunderschönen Blick auf die Dörfer und Berge rings um Imlil bietet. Der Weg führt weiter hinunter in das Imenane Tal und verläuft durch die Dörfer Amsekrou und Ikkis. Nach einem neuerlichen Anstieg erreichen wir schließlich den zweiten Pass - Aguersioual (2050 m) - erreichen. Auch von hier aus genießen wir einen eindrucksvollen Ausblick auf den Hohen Atlas. Nach



Kamel im Erg Chegaga

Foto: Archiv

einer kurzen Rast geht es zum Dorf Aguersioual, wo wir auch wieder die Asphaltstraße erreichen. Rückkehr mit einem Sammeltaxi zur Kasbah. (Gezeit ca. 6 Std.)

**10. Tag: Wanderung im Hohen Atlas.** Am Vormittag wandern wir durch Mischwälder mit Wacholder- und Eichenbäumen hinauf bis zum Mezzik Pass (2500 m). Über das Dorf Tizi'n Oussems (1850 m) führt uns der Weg weiter durch ein bezauberndes Tal mit zahlreichen Berberdörfern, die weit abseits der touristischen Routen liegen. Ein letzter Aufstieg zum Tacht Pass (2000 m) und der Weg führt uns wieder hinunter zum Dorf Imougla (1400 m), wo unsere Kleinbusse auf uns warten und uns anschließend nach Marrakesch bringt. Übernachtung im Hotel. (Gezeit ca. 6 Std.)

**11. Tag: Marrakesch - Casablanca.** Der Vormittag steht noch für einen gemütlichen Bummel durch Marrakesch zur Verfügung - für Besichtigungen oder zum Besuch der Souks. Am Nachmittag Transfer nach Casablanca. Nach dem Abendessen im schönen Restaurant ‚Rick's Cafe‘ Transfer zum Flughafen.

**12. Tag: Casablanca - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München/Berlin.** Nach Mitternacht Rückflug über Frankfurt nach Österreich und Deutschland, wo man am Vormittag ankommt.

### Leistungen:

- \* Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Casablanca und retour
- \* Transfers mit einem marokkanischen Kleinbus mit Aircondition oder - je nach Notwendigkeit - mit Geländefahrzeugen
- \* 3 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (marokkan. Klassifizierung) und 2 Übernachtungen in der Kasbah du Toubkal, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- \* 5 Übernachtungen in Zweimann-Igluzelten inmitten der Wüste
- \* Halbpension in den Hotels und in der Kasbah: 2. Tag morgens bis 11. Tag morgens, Vollpension während des Trekkings: 3. Tag morgens bis 9. Tag morgens, Abendessen in Casablanca am 11. Tag
- \* qualifizierte, deutschsprechende marokkanische Reiseleitung
- \* Führer, Koch und Kamel-/Maultreiber (die Tiere - 1 Kamel/Muli für 2 Personen - tragen das Gepäck, nicht die Teilnehmer; Reitkamele müssen vorab für € 20,- pro Tag vorreserviert werden)
- \* 1 kleiner JPM-Guide ‚Marokko‘ pro Zimmer
- \* Flug bezogene Taxen (derzeit € 242,-)

**Gültiger Reisepass erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 16 Personen

**P-ONMT**



Kasbah du Toubkal

© Kasbah du Toubkal



Blick von der Terrasse der Kasbah zum Djebel Toubkal

© Kasbah du Toubkal